

Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie,  
Landwirtschaft und Verbraucherschutz

HESSEN



**Ulrich Kaiser**

# Informationen zum Wasserforum 2011

30. September 2011  
Ulrich Kaiser

Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie,  
Landwirtschaft und Verbraucherschutz

# Wasserforum 2011

Welche Rolle spielen stoffliche Belastungen  
für Hessens Gewässer?

23. November 2011, Wiesbaden

Hessen im Dialog



## Ort der Veranstaltung

Roncalli-Haus  
Friedrichstr. 26-28  
65185 Wiesbaden



## Programm der Veranstaltung

09:00 -09:30 h	Anmeldung im Veranstaltungsbüro
09:30 -09:45 h	Mark Weinmeister, Hessischer Staatssekretär für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz
09:45 – 10:00 h	Wenzel Mayer, Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz
10:00 – 10:30 h	Imke Brehmer, Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz
10:30 – 10:50 h	
10:50 – 11:10 h	
11:10 – 11:40 h	Roland Kammerer, Stadtentwässerung Frankfurt am Main
11:40 – 12:00 h	
12:00 – 13:15 h	
13:15 – 13:45 h	Walter Reinhard, Regierungspräsidium Darmstadt
13:45 – 14:05 h	
14:05 – 14:50 h	Wolfgang Prinz und Manfred Szczesny, Merck KGaA
14:50 – 15:10 h	
15:10 – 15:35 h	
15:35 – 16:05 h	Beate Zedler, Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz
16:05 – 16:20 h	
16:20 – 16:30 h	Wenzel Mayer, Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Begrüßung

Einführung

Kurze Einführung in den weiterentwickelten Leitfaden zum Erkennen ökologisch kritischer Gewässerbelastungen durch Abwassereinleitungen

Diskussion

Kaffeepause

Instandhaltung von Kanalnetzen als Beitrag zum Gewässerschutz

Diskussion

Mittagspause

25 Jahre Sandoz-Katastrophe am Rhein – Auswirkungen auf den Gewässerschutz

Diskussion

Anpassung eines Produktionsstandortes der chemisch-pharmazeutischen Industrie an die aus der EG-Wasserrahmenrichtlinie abgeleiteten Anforderungen

Diskussion

Kaffeepause

Neue Entwicklungen bei prioritären Stoffen mit besonderem Blick auf die ubiquitären Stoffe

Diskussion

Resümee und Schlusswort